

Bericht zur Sitzung vom 02. November 2009

1. Straßenunterhaltungsprogramm 2010 - Beschluss über Bauprogramm 2010

Der Gemeinderat hat jeweils in den vergangenen Jahren 60.000 € für die Sanierung von Gemeindestraßen eingesetzt. In diesem Jahr wurde das Reststück Sackweiher – Wildpoltsweiler und diverse Kleinmaßnahmen mit einem Kostenaufwand von ca. 85.000 € saniert. Aufgrund des diesjährigen höheren Aufwands und aufgrund den Auswirkungen der Finanzkrise mit weniger Finanzaufweisungen beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, im nächsten Jahr die flächigen Straßensanierungsmaßnahmen auszusetzen. Es werden lediglich dringende durch den kommenden Winter verursachte Schäden beseitigt.

2. european energy awards - Programmstart

Aufgrund des kurzfristigen Ausfalls des Vertreters der Energieagentur Bodenseekreis wurde der Tagesordnungspunkt abgesetzt.

3. Einführung der Neuen Werkrealschule ab dem Schuljahr 2010/2011 - Beschluss über die Auflösung der Hauptschule und Beitritt zur neuen Werkrealschule Amtzell-Neukirch - Beschluss über die Änderung der bestehenden Vereinbarung

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 30. Juli 2009 das Schulgesetz geändert und damit die Einführung der Werkrealschule in **neuer** Form beschlossen.

Ab dem Schuljahr 2010/2011 ist die Werkrealschule als neuer Schultyp neben Hauptschule, Realschule und Gymnasium vorgesehen.

Die neue Werkrealschule muss zukünftig zweizügig (spätestens ab der Klasse 8) geführt werden. Die Klassenstufen 8 – 10 müssen an einem Standort zusammengeführt werden, da hier die drei Wahlpflichtfächer unterrichtet werden. Zusätzlich gibt es die Kooperation mit der Berufsfachschule im 10. Schuljahr. Weiter ist vorgesehen, dass die neue Werkrealschule als Wahlschule betrachtet wird. Das bedeutet, die Schüler bzw. Eltern haben wie bei der Realschule oder Gymnasium freie Schulwahl.

Die neue Werkrealschule kann wie **bisher** bei unserem bereits bestehenden Kooperationsmodell mit Amtzell an zwei Standorten **aber** mit einer einheitlichen Leitung geführt werden. d. h. es gibt eine neue Werkrealschule mit Grundschule unter **einer Leitung** ab Klasse 5 (Ländliches Schulzentrum Amtzell) und eine selbstständige Grundschule (Neukirch) mit eigener Schulleitung. Die Lehrer der Klassen 5 und 6 werden zukünftig dem Rektor der Stammschule (Amtzell) unterstehen. Der Unterricht für die Neukircher Schüler des Ländlichen Schulzentrums Amtzell der Klassen 5 und 6 verbleibt aber **wie bisher am Schulstandort Neukirch als Außenstelle des Ländlichen Schulzentrums Amtzell - Neukirch**. Durch die nun vorgenommene Fusion verfügt nach Angaben von Rektor Tittel aus Amtzell die Neue Werkrealschule Ländliches Schulzentrum Amtzell-Neukirch in den nächsten Jahren über mehr Lehrerstunden.

Das Ziel der neuen Werkrealschule ist, dass die Schüler optimal auf die Mittlere Reife in 6 Jahren vorbereitet werden. Dabei wird eng mit den beruflichen Schulen kooperiert. Nach der 10. Klasse erhalten die Schüler die Mittlere Reife die **gleichzusetzen ist wie die erworbene Mittlere Reife an Realschulen**. Daneben gibt es weiterhin die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss nach der 9. Klasse zu erwerben.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich mit einer Stimmenthaltung die Auflösung der bestehenden Haupt- und Werkrealschule und die Gründung der neuen Werkrealschule ab dem Jahr 2010/2011 mit dem Namen „**Neue Werkrealschule Ländliches Schulzentrum Amtzell-Neukirch**“. Stammsitz der Schule ist Amtzell. Dort ist auch Sitz der Schulleitung. In Neukirch werden die Klassen 5 und 6 als Außenstelle geführt. Die bisher schon gültige Vereinbarung mit dem Schulträger Amtzell wurde auf die neuen Gegebenheiten aktualisiert.

4. Neubau Mehrzweckhalle

- Verschiebung des Baubeginns aufgrund der finanziellen Auswirkungen der Finanzkrise

Die Auswirkungen der Finanzkrise beginnend im letzten Jahr wirken sich auch negativ auf den Haushalt der Gemeinde Neukirch in den Jahren 2009 und 2010 aus. Ursprünglich war Herbst 2009 mit dem Beginn des Baues der neuen Mehrzweckhalle vorgesehen.

Bei der Aufstellung der Haushaltsplanung für das Jahr 2009 wurden die Zahlen aus der Novembersteuerschätzung 2008 des Innenministeriums herangezogen. Diese Zahlen wurden im Mai dieses Jahres und nochmals im Oktober vom Innenministerium nach unten gerechnet. Geht man von den jetzt aktuellen Zahlen aus, so muss die Gemeinde Neukirch bereits jetzt mit **Wenigereinnahmen in einer Höhe von ca. 650.000 €** (weniger Einkommensteueranteil und Schlüsselzuweisungen, Rückgang bei der Gewerbesteuer) **in den Jahren 2009 und 2010** rechnen. Zudem ist nicht ausgeschlossen, dass aufgrund der Kurzarbeit in vielen Firmen sowie einer evtl. Anstieg der Arbeitslosigkeit im kommenden Winterhalbjahr die finanziellen Zuwendungen an die Gemeinden noch weiter zurück gehen.

Zusätzlich sind im Bereich Gründung der Mehrzweckhalle Mehrkosten in Höhe von ca. 300.000 € zu verzeichnen. Bei sofortigem Baubeginn würde sich die geplante Kreditaufnahme von 800.000 € auf ca. 1.600.000 € verdoppeln. Somit würde sich der Schuldenstand um über 550 € pro Einwohner erhöhen.

Im Hinblick auf die zugesagten ELR-Zuschussmittel sind momentan noch Gespräche mit Vertretern des Landkreises, des Regierungspräsidiums und des Ministeriums Ländlicher Raum im Gange, ob der bisherige Bewilligungszeitraum (bisher müsste die Maßnahme bis spätestens 31.12.2010 fertig gestellt und abgerechnet sein) verlängert werden kann. Unter realistischen Gesichtspunkten kann das oben genannte Datum nicht eingehalten werden. Bei Nichteinhaltung des Fertigstellungs- und Abrechnungstermines müsste der Zuschuss zurückbezahlt werden.

Der Gemeinderat beschloss aufgrund der finanziellen Auswirkungen (Wenigereinnahmen und Mehrausgaben) wie dargestellt die Verschiebung des Projektes.